

Pressemitteilung

Nr. 273/2023 Potsdam, 29.11.2023

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecherin: Ulrike Grönefeld
Tel.: (0331) 866 35 20

ulrike.groenefeld@mbjs.brandenburg.de
<https://mbjs.brandenburg.de>

Ausgezeichnet! Bildungsminister Steffen Freiberg empfängt Siegerinnen und Sieger aus Schulwettbewerben

Bildungsminister Steffen Freiberg empfängt heute in Potsdam die brandenburgischen Preisträgerinnen und Preisträger von Schulwettbewerben und ihre Betreuungspersonen. Drei von 67 erfolgreichen Schülerinnen und Schüler vertreten Brandenburg sogar in Nationalteams auf internationaler Ebene: Vinzent Schultze und Erik Wiedenhaupt aus Cottbus nehmen vom 1. bis 12. Dezember 2023 an der JuniorScienceOlympiade in Thailand teil. Maja Lüdge aus Königs Wusterhausen hat Platz 2 beim Online Young Physicists' Tournament errungen.

Bildungsminister Steffen Freiberg: „Diese 67 Schülerinnen und Schüler haben hervorragende Erfolge erzielt, zu denen ich ihnen gratuliere. Zugleich sind sie 67 Botschafterinnen und Botschafter für gute Bildung und guten Unterricht in Brandenburg. Unsere Schulen legen Grundlagen und schaffen Perspektiven – dazu zählt auch die Motivation der Kinder und Jugendlichen, sich mit ihren Talenten an Wettbewerben in den verschiedensten Fächern zu beteiligen. Mein Dank gilt auch den Lehrkräften, die die Schülerinnen und Schüler unterstützen.“

Mehr als 30.000 brandenburgische Schülerinnen und Schüler haben sich im Schuljahr 2022/23 an Olympiaden, Bundes- und Landeswettbewerben sowie am bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb oder am Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten beteiligt. Der 2001 vom Bildungsministerium initiierte Empfang soll Schülerinnen und Schüler ehren, die das Land Brandenburg erfolgreich bei internationalen und bundesweiten Wettbewerben vertreten haben. Die in den Brandenburg-Saal der Staatskanzlei eingeladenen Schülerinnen und Schüler sowie ihre Betreuungslehrkräfte kommen in diesem Jahr von insgesamt 28 Schulen.

Schülerwettbewerbe sind im Land Brandenburg ein etabliertes und traditionsreiches Instrument, um Begabungen und Talente zu entwickeln und in der Spitze wie in der Breite zu fördern. Sie bieten zudem den Schulen Chancen und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten, um ihr pädagogisches Profil zu schärfen. Neben den Wettbe-

werben fördert das Land talentierte Schülerinnen und Schüler auch über die Landesseminare in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächern. Insgesamt stellt das Bildungsministerium jährlich rund 350.000 Euro dafür bereit.

Beim Empfang der Preisträgerinnen und Preisträger heißt es auch: Daumen drücken für zwei weitere junge Brandenburger. **Vinzent Schultze und Erik Wiedenhaupt** vom Max-Steenbeck-Gymnasium in Cottbus sind am Tag des Empfangs als Mitglieder der deutschen Nationalmannschaft unterwegs nach Bangkok. Dort findet vom 1. bis 12. Dezember 2023 das Finale der Internationalen JuniorScienceOlympiade (IJSO) statt.

Bildungsminister Steffen Freiberg: „Ich gratuliere den beiden Schülern ganz herzlich. Die Finalteilnahme als Teil des Nationalteams ist ein großartiger Erfolg für Vinzent Schultze und Erik Wiedenhaupt persönlich und auch für das Bildungsland Brandenburg insgesamt. Ihr Beispiel wird andere Schülerinnen und Schüler für naturwissenschaftlichen Fächer begeistern. Ich wünsche den beiden viel Erfolg in Bangkok beim Wettkampf um die Gold-, Silber- und Bronzemedailles.“

Beim Finale in der Hauptstadt Thailands treffen die Brandenburger voraussichtlich auf 300 Jugendliche aus 50 Nationen. Vinzent Schultze und Erik Wiedenhaupt hatten Ende September das IJSO-Bundesfinale in Hannover erfolgreich bestritten. 3.124 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland hatten sich dem fächerübergreifenden naturwissenschaftlichen Wettbewerb gestellt. Die sechs besten Bundesfinalistinnen und Bundesfinalisten bilden das Nationalteam.

Ihre Silbermedaille schon sicher hat **Maja Lüdge** vom Friedrich-Schiller-Gymnasium in Königs Wusterhausen. Sie hatte zunächst im März dieses Jahres beim German Young Physicists' Tournament (Bundesfinale) mit ihrem Team Platz 2 belegt und errang mit dem Nationalteam beim internationalen Online Young Physicists' Tournament im August ebenfalls den zweiten Rang.

Anlage:

Liste der Preisträgerinnen und Preisträger

Weitere Informationen:

[Schülerwettbewerbe und Begabtenförderung in Brandenburg](#)

[Internationale JuniorScienceOlympiade](#)

[German Young Physicists' Tournament](#)